

BIP

Best in Procurement

Das Magazin für Manager in Einkauf und Logistik



www.bme.de · Ausgabe 3 · Mai/Juni 2014

Wissenschaft trifft Praxis: 7. Auflage in Würzburg

SUPPLY MANAGEMENT. Welche Schwerpunkte setzen Universitäten und Fachhochschulen in Sachen Beschaffung und Supply Chain Management? Der BME bot mit dem Wissenschaftlichen Symposium im März wieder eine Plattform zum Austausch zwischen jungen Forschenden und Praktikern.



Traditionsgemäß begann das mittlerweile 7. „Wissenschaftliche Symposium Supply Management des BME“ in der Universität Würzburg wieder mit Präsentationen für den BME-Wissenschaftspreis. Nach dem Votum der Jury setzen sich Prof. Dr. Erik Hofmann (Universität St. Gallen, Kategorie Habilitation) und Dr. Alexander Rothkopf (European Business School, Oestrich-Winkel, Dissertation) durch.

[...]

Einkaufskooperationen. Torsten Franzke (TU Darmstadt, bei Prof. Dr. Ralf Elbert) erläuterte in Würzburg den kooperativen Einkauf logistischer Dienstleistungen im Liefernetzwerk der Automobilindustrie. Fazit: Einkaufskooperationen sind eine Möglichkeit zur Nutzung neuer Verkehrsträgerkonzepte (Verlagerung von Straße auf Schiene). Ein Logistikdienstleister werde als neutraler Partner in ei-

ner Kooperation gesehen; er könne negative Wirkung der gegenseitigen Beeinflussung (insbesondere Angst vor Verlust von wettbewerbsrelevanten Informationen) reduzieren. Der Dienstleister könne nur mit großem Aufwand die Informationen der jeweiligen Beteiligten (Quelle/Senke der Waren, Mengen, Zulieferer) vor anderen geheim halten. Informationsasymmetrien innerhalb der Kooperation seien gewünscht und notwendig; hingegen sollten Informationsasymmetrien zwischen dem Beauftragten und dem Auftraggeber möglichst gering sein.